

# **Unterstützung bei Mobbing und abwertender Behandlung durch Kolleg gesucht**

**Beitrag von „Quittengelee“ vom 22. Mai 2025 15:02**

Noch eine Idee: wenn man es auf der LK anspricht, damit rechnen, dass 95% davon noch gar nichts wussten. Es wäre auch möglich, zu sagen, dass man den Namen nicht witzig findet und es vor allem Probleme mit SuS deswegen gibt und ganz allgemein darum bitten, es zu unterlassen.

Mobben ist aggressiv und macht offenbar den Täter\*innen Spaß, Drohungen nimmt daher wahrscheinlich niemand ernst, das reizt vielleicht eher, es auf anderem Wege zu versuchen.

Ein: "Ich fand's verletzend" oder "das untergäbt meine Autorität" ist vielleicht eher dazu geeignet, das Thema zu beenden, weil besagte 95% einvernehmlich nicken werden und denken "na, klar, das macht man einfach nicht". Die Stimmung trägt möglicherweise besser als das wütende Drohen.